Das erwartet Sie

# Vorschau Trainingsinhalte User Experience für Industrie Designer

# Trainingsreihe
# UX für Industrie Designer

## UX-Grundlagen verstehen und anwenden

1

**UX verstehen – die Grundlagen des Human-Centred Designs nach ISO**
2 Tage

**UX anwenden – die Methoden des Human-Centred Designs nach ISO**
2 Tage

2

## UX-Prozesswissen fürs eigene Unternehmen

3

**User Stories – Projekte mit nutzerzentriertem Requirements Engineering erfolgreich starten**
1 Tag

**Kollaborationsmethoden und Rollenverständnis in UX Projekten**
2 Tage

4

## UX mit interdisziplinären Teams umsetzen

5

**UX & agiles Arbeiten erfolgreich etablieren**
1 Tag

**Scrum meets UX (nur Präsenztraining möglich)**
2 Tage

6

1

# UX verstehen
# Die Grundlagen des Human-centred Designs nach ISO 9241-210

**Seminarpreis Präsenz*:**
854 € Normalpreis
**769 € für VDID Mitglieder**
(inkl. 1 Exemplar der ISO 9241-210 in englischer Sprache)

Dauer: 2 Tage
Mindestteilnehmerzahl: 6

Sie haben den Wert von User Experience erkannt, haben sich aber bisher wenig mit dem Thema auseinandersetzen können? Sie sind auf der Suche nach Wegen, um sich durch nutzerfreundlichere Produkte, Dienste und Systeme nachhaltigeren Erfolg am Markt zu sichern?
In „UX verstehen" lernen Sie die **Grundlagen und Begrifflichkeiten** des Human-centred Designs kennen und einzuschätzen, wie Sie User Experience im Unternehmen einsetzen können.

**Die Themen im Detail:**

- Worin liegen die Unterschiede zwischen UX und Usability und was bedeuten sie für Ihr Unternehmen, Ihre Kunden?
- Wie gestaltet sich das Feld des Human-centred Designs und was sind zentrale Begrifflichkeiten der ISO 9241-210?
- Welches sind wichtige Rollen und Stakeholder im Feld UX?
- Was sind die wichtigsten Aktivitäten im Human-centred Design und wie integrieren Sie es in Ihre Prozesse?
- Wie gestaltet sich der Output von Human-centred Design Aktivitäten?
- Wie bestimmen Sie den UX Reifegrad für Ihr Unternehmen?

**Nach zwei Schulungstagen kennen Sie Hintergründe und Zusammenhänge, sowie die in ISO 9241-210 beschriebenen Anforderungen, mit denen Sie Human-centred Design in Ihre eigenen Prozesse einbinden können.**

*Onlinedurchführung: 669 €, Mindestteilnehmer: 8

2

# UX anwenden
# Die Methoden des Human-centred Designs nach ISO 9241-210

**Seminarpreis Präsenz*:**
665 € Normalpreis
**599 € für VDID Mitglieder**

Dauer: 2 Tage
Mindestteilnehmerzahl: 6

Human-centred Design umfasst eine Vielzahl an Themen von User Research über User Requirements Management bis hin zu kreativen Methoden und normenkonformen Deliverables. Das scheint zunächst schwer zu meistern, doch Sie müssen das Rad nicht neu erfinden. Lernen Sie im Training **bekannte Methoden und Verfahren kennen, um Human-centred Design in Ihrem Unternehmen zu verankern.**

**Die Themen im Detail:**

- Was sind beliebte Methoden und Ansätze im Human-centred Design und wie gestalten sich diese Methoden?
- Mit welchen User Research Methoden identifizieren Sie die zentralen Bedürfnisse von Nutzern (z.B. Affinity Diagramming, Befragungen, Fokusgruppen, Interviews…)?
- Was ist ein UX Audit und wie führen Sie ihn durch?
- Wie formalisieren Sie Nutzerbedürfnisse in Anforderungen?
- Welche Kreativmethoden unterstützen beim Human-centred Design?

**Im Training lernen Sie erprobte und erfolgversprechende Methoden kennen und erfahren, welche Risiken und Chancen die unterschiedlichen Ansätze beinhalten. Sie lernen, wie Sie Ihre Aktivitäten im Human-centred Design am besten ausrichten und welche Schritte Sie zu einer guten User Experience führen. Nach zwei Trainingstagen kennen Sie Methoden und Verfahren, mit denen Sie Human-centred Design in Ihre eigenen Prozesse einbinden können.**

*Onlinedurchführung: 499 €, Mindestteilnehmer: 8

3

# User Stories
# Projekte mit nutzer-zentriertem Requirements Engineering erfolgreich starten

**Seminarpreis Präsenz*:**
469 € Normalpreis
**399 € für VDID Mitglieder**

Dauer: 1 Tag
Mindestteilnehmerzahl: 6

Oftmals wird die Chance verpasst, **User Stories wirklich nutzer-zentriert zu erfassen**. Am Ende stehen Features ohne Mehrwert, Lösungen ohne Problem. Gerade bei komplexen Softwaresystemen ist nutzerzentriertes Requirements Engineering aber unabdingbar, damit nur Anforderungen in die teure Softwareentwicklung gebracht werden, denen reale Markt- und Nutzerbedürfnisse zugrunde liegen.

**Die Themen im Detail:**

- Agil ist nicht gleich Lean – Lean ist nur der Anfang
- Continuous UX und nutzerzentrierte Minimum Viable Products
- Scoping: Problemanalyse und Komplexitätsreduktion
- Wirklich nutzerzentrierte User Stories dank des INVEST-Prinzips
- Die User Booklets Methode: schrittweises Reifen von User Stories

**Lernen Sie, konkrete Nutzerbedürfnisse (User Needs) aus Nutzungsszenarien abzuleiten und wie Sie diese im Feld erfolgreich und argumentationssicher verifizieren können. Überführen Sie verifizierte Nutzerbedürfnisse in belastbare und dichte User Requirements in Form von User Stories. Reduzieren Sie Projektkomplexität und Priorisierungsaufwände durch kleine, selbsterklärende und risikofrei entwickelbare Einheiten.**

*Onlinedurchführung: 299 €, Mindestteilnehmer: 8

4

# Kollaborationsmethoden und Rollenverständnis in UX Projekten

All Ihre Teammitglieder, auch Sie selbst, haben spezielle Fähigkeiten. Greifen diese Fähigkeiten bestmöglich ineinander, entsteht automatisch ein besseres Endprodukt. Oft tragen jedoch ein falsches Rollenverständnis, zu optimistische Einschätzungen und mangelnder Änderungswille dazu bei, dass ein Team unter seinem Potenzial bleibt. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihre speziellen Fähigkeiten so einsetzen können, dass Sie in eigenverantwortlichen Teams maßgeblich zum Erfolg beitragen können.

**Die Themen im Detail:**

- Welche Rollen bietet Scrum, welche fehlen für ein gutes UX Design Ergebnis?
- Welche Fähigkeiten sollten die einzelnen Rollen in die Projekte einfließen lassen?
- Welche Übergabeformate erleichtern die Zusammenarbeit zwischen Designern und Software Engineers?
- Welche speziellen Rollen werden für den Aufbau von UX Design Systemen benötigt?
- Welche Workshopformate bringen Menschen so zusammen, dass sie beim UX Design an einem Strang ziehen

**Mitglieder in agilen Teams lernen, wie jeder Teamkollege seinen Platz anhand seiner speziellen Fähigkeiten einnimmt, damit eine durchgängige Lieferkette entsteht. Zudem werden sie lernen, wie sie „Zweifler“ besser in die Umsetzungsarbeiten integrieren und zusammen mit den Teamkollegen auf eine gemeinsam Designvision hinarbeiten können.**

**Seminarpreis Präsenz*:**
469 € Normalpreis
**399 € für VDID Mitglieder**

Dauer: 1 Tag
Mindestteilnehmerzahl: 6

*Onlinedurchführung: 299 €, Mindestteilnehmer: 8

5

# UX & agiles Arbeiten erfolgreich etablieren

Kennen Sie die Situation, dass Designer und Software Engineers häufig nicht effektiv zusammen arbeiten? Selbst in agilen Kontexten werden Produkte wasserfallartig produziert, sodass die Qualität der Arbeitsergebnisse erst zu spät bewertet und optimiert wird. **Kontinuierliche Verbesserung der User Experience sollte stets im Fokus stehen. Agiles UX Design als gelebte Praxis.** Lernen Sie unseren praxis-erprobten UX Management Baukasten „Continuous UX“ kennen, mit dem Sie agil und nutzerzentriert arbeiten können.

**Die Themen im Detail:**

- Welche Fähigkeiten werden für einen kontinuierlichen Prozess benötigt?
- Welche Praxismethoden können „ab Werk“ eingesetzt werden?
- Welche Übergabeformate erleichtern die Zusammenarbeit zwischen Designern und Entwicklern?
- Wie vermeidet man Geschmacksdiskussionen?

**Sie als Entscheider, Teamleiter, Product Owner oder Projektverantwortlicher haben den Wert von User Experience erkannt und möchten mensch-zentriertes Design nun künftig in all Ihre agilen Projekte integrieren. Sie erhalten in dieser Schulung Argumente an die Hand, warum sich UX und Agilität nicht ausschließen und erfahren, wie Sie mit nutzerzentrierten MVPs Projekte so steuern können, dass weniger Entwicklungsaufwände und -risiken entstehen.**

**Seminarpreis Präsenz*:**
776 € Normalpreis
**699 € für VDID Mitglieder**

Dauer: 2 Tage
Mindestteilnehmerzahl: 6

*Onlinedurchführung: 599 €, Mindestteilnehmer: 8

6

# Scrum meets UX

In Scrum ist UX Design nicht als selbstständige und notwendige Disziplin vorgesehen. Im besten Falle sollen UX Designer den Software Engineers zuarbeiten, im schlechtesten sollen Software Engineers das UX Design nebenbei mitmachen. In der Praxis führen beide Vorgehensweisen häufig dazu, dass potenziell leistungsfähige Software vom Nutzer als frustrierend erlebt wird. **Scrum liefert eben keine Antwort auf die Frage, wie sich nutzer-zentrierte Gestaltung in agile Software-entwicklung integrieren lässt. Lernen Sie in „Scrum meets UX", die beiden Disziplinen erfolgreich zu vereinen.**

**Die Themen im Detail:**

- Scrum und nutzerzentrierte Methoden – wie passt das zusammen?
- Zu nutzbaren statt nur auslieferbaren Inkrementen kommen: nutzer-zentrierte Minimum Viable Products und Scoping
- Effizient Nutzeranforderungen ermitteln: Scoped User Research, Anforderungen definieren mittels wirklich nutzer-zentrierter User Stories
- Die Methode der User Booklets: Nutzerbedürfnisse und innovative Ideen in einem klar definierten Kontext bündeln
- Der UX Management Baukasten Continuous UX und seine Integration in Scrum
- Die Teilnehmer setzen das neu erworbene Wissen im Rahmen eines Praxisprojekts in mehreren Sprints direkt ein

**Wir zeigen POs, Scrum Mastern, Software Engineers und UX Professionals wie sie in multidisziplinären Teams effizient an einem Produkt arbeiten können. Dabei beleuchten wir auch organisatorische, fachliche und soziale Komponenten und befähigen Sie dazu, Ihre Team-Strukturen im Unternehmen dahingehend zu optimieren, dass Sie nicht nur beim Software Engineering glänzen, sondern auch großartige User Experience im Produkt verankern.**

**Seminarpreis Präsenz:**
998 € Normalpreis
**769 € für VDID Mitglieder**

Dauer: 2 Tage
Mindestteilnehmerzahl: 6

# Ihr Bonus

- **Ganzheitliches Schulungsangebot** aus sechs Modulen, das entsprechend der Vorkenntnisse entweder vollständig oder individuell in Anspruch genommen werden kann.
- **Vergünstigte Trainingsteilnahme für VDID Mitglieder**
- **Den halben VDID Mitgliedsbeitrag geschenkt**: Erhalten Sie zusätzlich zum regulären Mitgliedsrabatt 5 % Rabatt bei der Buchung von zwei Modulen
- **Sechs Monate vollumfängliche Nutzung des Schulungstools** LeanScope Educational, das wir aus unserer langjährigen Praxiserfahrung heraus entwickelt haben.
- **Kleine Gruppen** von maximal 12 Teilnehmern bieten optimale Betreuungsmöglichkeiten

# Schulungstool LeanScope Educational

- Lernen Sie step by step, wie nutzer-zentriertes Requirements Management erfolgreich funktioniert
- Fokus auf den Nutzer: Personamodellierung, Nutzungsszenarios entwerfen, User Needs ableiten
- Wirklich nutzer-zentrierte User-Stories schreiben
- Umfangreiches UX Expertenwissen in Lernvideos
- Online- und offlinefähig, lauffähig auf Windows und Mac

°CENTIGRADE

**Mikael Danell**

Team Leader Design
NanoTemper
Technologies GmbH

*Im Training „Scrum meets UX“ halfen uns die erfahrenen Trainer zu verstehen, welche Situationen entstehen können, wenn der Scrum-Prozess zu entwickler- oder designlastig wird und wie wir sicherstellen können, dass Nutzerbedürfnisse die Grundlage für Entscheidungen des Scrum-Teams sind. Die Zusammenarbeit mit Centigrade war eine sehr angenehme Erfahrung und wir sind mit dem Ergebnis des Trainings sehr zufrieden. In Zukunft werden wir mit unseren Produktteams mit den Ideen des „Continuous UX“ Frameworks von Centigrade arbeiten, um bereits ab dem ersten Sprint nutzerzentriertere Produkte zu entwickeln.*

*Centigrade ist für uns Entwicklungs- und Schulungspartner. Die Trainer verstehen es hervorragend alle Teilnehmer – trotz stark unterschiedlicher Wissensstände – abzuholen und miteinzubinden. Besonders hervorzuheben ist der hohe Praxisanteil mit anschaulichen Übungen.*

**Manuel Bauer**

Software Engineer
TRUMPF Laser- und
Systemtechnik GmbH

°CENTIGRADE

**Dominik Türk**
Produktmanagement &
User Experience
rola Security Solutions
GmbH

*Wir kennen Centigrade aus gemeinsamer Projektarbeit. Das UX Academy Training „Continuous UX“ hat das Thema User Experience Design aus einem weiteren Blickwinkel dargestellt, sodass wir in unsere UX- und Anforderungs-Prozesse noch weitere Möglichkeiten und Variationen einfließen lassen konnten. Unser Trainer konnte uns dank seiner langjährigen Praxiserfahrung vielfältige Best-Practices und Problemlösestrategien präsentieren. Mit einer alltagsnahen Hands-On-Übung, die sich wie ein roter Faden durch das Training zog, wurde die Theorie greifbar.*

*Wir haben einen Trainer erlebt, der nicht nur über umfassendes theoretisches Wissen, sondern auch langjährige Praxiserfahrung verfügt und unsere Bedürfnisse dadurch genau fokussieren konnte. Dank des Wissens aus der Centigrade UX Academy und der sinnvollen und ansprechenden Übungsaufgaben können wir unsere Projektarbeit nun auf das nächste Level heben.*

**Dr. Joachim Weber**
proAlpha